

Schulprojekt läuft schon im zweiten Jahr

Realschule Hohenhameln: Schülerfirma fertigt Möbel

Die Geschäftsidee der Schülerfirma „Paletto“ ist schnell zusammengefasst: Aus Euro-Paletten werden in Handarbeit nachhaltige Designermöbel entworfen, gefertigt und von den Schülern der Realschule Hohenhameln vermarktet. Hierbei steht neben dem Naturschutzaspekt das Betreiben einer eigenen Firma im Vordergrund der Unterrichtsstunden.

Hohenhameln. Dieses ambitionierte Projekt gibt es nun bereits im zweiten Jahr an der Realschule und erfreut sich immer größerer Beliebtheit und Aufmerksamkeit.

Zum Wechsel des Schuljahres brachte die neue Belegschaft und der Wechsel der Schülerfirmenleitung frischen Wind in den Betrieb der Schülerfirma. „Insgesamt sind dieses Schuljahr dreizehn Schüler, auch über die reguläre Unterrichtszeit hinaus, innerhalb der Schülerfirma engagiert“, teilte Geschäftsleiter Mick Armgart mit.

Die Schüler organisieren sich in verschiedenen Abteilungen, wodurch die Möglichkeit gegeben wird, dass jeder seine Stärken optimal in die Schülerfirma einbringen kann.

Geschäftsleitung und Produktion ergänzen sich perfekt. Arbeitsaufträge werden entgegen genommen, weiter gereicht und parallel eigene Produktionsideen entworfen und ausgeführt.

Hierbei sei vor allem der Kundenkontakt besonders spannend, da es ungewohnt sei, als Dienstleister aufzutreten, so Armgart. So kamen über Ebay-Kleinanzeigen bereits Geschäftskontakte von Oldenburg bis Duisburg zustande. „Das Kerngeschäft bezieht sich jedoch auf den Raum Hohenhameln, da der Versand der großen Produkte den angestrebten geringen Preisen und dem Naturschutzaspekt entgegenwirkt“, erklärt Marketingchef Jendrik Stöter.

Das Produktportfolio von Paletto umfasst Schuhschränke, Wohnzimmer-, Steh- und Gartentische, Blumenkästen, Hochbeete, Sitzkombinationen und Regale. Alle Produkte werden in Handarbeit an der Realschule Hohenhameln gefertigt.



jaw

Artikel veröffentlicht: Samstag, 11.02.2017 12:00 Uhr PAZ Online